

gußwalzen, Kolben, Koeberbronze in allen Legierungen, Bronzestücke für die Handels- u. Kriegsmarine, Stahl- u. Nickelaluminiumbronze.

Besitztum:

Der Grundbesitz der Ges. hat eine Größe von 37 658 qm, wovon 23 229 qm bebaut sind. Das Hauptwerk, die ehem. G. & R. Koebers Eisen- u. Bronze- werke, liegt in Harburg auf einem von der Eisenb. u. dem Seevekanal umgrenzten Grundst. von 20 629 qm Größe, wovon ca. 17 300 qm bebaut sind. Die Anlagen der früheren Masch.-Fabr. H. Eddelbüttel befinden sich ebenfalls in Harburg, auf einem am Umweg, etwa 0,2 km von dem ersten, Hauptareal entfernt gelegenen Grundst. von 1683 qm Größe, das vollständig überbaut ist. Von dem Hauptwerk durch die Seeve getrennt, befindet sich das 1920 erworbene Grundst. der früheren Chemischen Fabrik Günther, Schröder & Co. in Größe von 4246 qm, das, vollständig bebaut, hauptsächlich der Vergrößerung der Kesselschmiede dient. Außerdem hat die Ges. noch 11 100 qm Grundbes. im Radeland bei Harburg. Sämtl. Betriebe verfügen über eine mod. maschinelle Einrichtung. An Kraftanlagen sind vorhanden 3 Dampfmach. mit insges. 350 PS u. Anschluß an die Ueberlandzentrale mit einer Höchstleist. von 300 kW. Das Hauptwerk ist mit eigenem Eisenbahn- anschluß versehen.

Sonstige Mitteilungen:

Verbände: Die Ges. gehört dem Verein der Metallindustriellen für Harburg u. Umgegend in Harburg u. dem Gesamtverb. Deutscher Metallindustrieller in Berlin an.

Satzungen: Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V. in Harburg a. d. Elbe (1933 am 13./6.). Je nom. 20 RM A.-K. = 1 St. — Vom Reingew. mind. 5 % zum R.-F. (Gr. 10 %), 4 % Div., vom übrigen 10 % an den A.-R., Rest Superdiv. oder zu anderen Zwecken, insbes. zur Bildung von Ern.- oder weiteren R.-F.

Zahlstellen: Berlin, Harburg, Hamburg u. Hannover: Deutsche Bk. u. Disc.-Ges.

Interessengemeinschaften:

1929 hat die Ges. mit der Fried. Krupp Grusonwerk A.-G., Magdeburg-Buckau, ein Uebereinkommen erzielt, nach welchem unter voller Wahrung ihrer Selbständigkeit die beiderseitige Erzeug. von Masch. u. Apparaten zur Gewinnung u. Veredelung vegetabil. Öle u. Fette planmäßig rationalisiert werden soll. Mit diesem Ver- trage wird nicht nur angestrebt, die Herstellung der Masch. u. Apparate wirtschaftlicher zu gestalten, son- dern auch erhofft, durch Austausch der beiderseitigen reichen Erfahrungen auf diesem Gebiete gemeinsam eine weitere Vervollkommenung der Öelgewinnung her- beizuführen.

Ferner besteht bis 1933 ein Vertrag mit der Mühlen- bau A.-G., Melstroi, und dem Oel- und Fettsyndikat Masloshirsyndikat in Moskau, betr. technische Hilfe bei der Einrichtung von Fabriken zur Extraktion und Raf- inade pflanzlicher und tierischer Fette durch Ueber- gabe diesbezüglicher Patente und sonstiger Unterlagen. Der Ges. werden hierfür jährl. Aufträge in einer be- stimmten Mindesthöhe zugesichert; ferner erhält sie für die technische Hilfe 5 % des Wertes der mit ihrer Unterstützung in Gang gebrachten Einrichtungen.

Statistische Angaben:

Aktienkapital: 3 780 000 RM in Aktien zu 100 u. 1000 RM.

Vorkriegskapital: 3 500 000 M.

Urspr. 3 500 000 M, v. 1921—1923 auf 84 000 000 M erhöht. — Lt. G.-V. vom 27./12. 1924 Kap.-Umstell. von 84 000 000 M auf 3 780 000 RM durch Herabsetzung der Aktien von 5000, 3000 u. 1000 M auf 220, 120 u. 45 RM unter Gewähr. eines Anteilscheines von 5, 15 u. 5 RM. — Lt. G.-V. v. 16./7. 1928 Umtausch der Aktien zu 40, 120, 220 u. 20 RM in solche zu 100 u. 1000 RM.

Kurs in Berlin	1927	1928	1929	1930	1931*	1932
Höchster	158.50	130.50	97	92.50	61	50 %
Niedrigster	100	82	64	45	35	20 %
Letzter	130	85	64	48.50	35	48 %

Eingef. von den als Zahlstellen fung. Banken; erster Kurs am 10./12. 1912: 156%. Sämtl. St.-A. sind lieferbar.

Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./1. 1924	31./12. 1928	31./12. 1929	31./12. 1930	31./12. 1931	31./12. 1932
Aktiva						
Anlagevermögen:	GM	RM	RM	RM	RM	RM
Grundstücke	450 000	450 000	450 000	450 000	450 000	450 000
Geschäftsgebäude	1 588 494	1 304 162	1 285 787	1 231 898	89 891	81 733
Wohngebäude					24 288	22 080
Fabrikgebäude und andere Baulichkeiten					1 015 605	918 097
Maschinen und maschinelle Anlagen					230 730	194 897
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsinventar.	801 872	358 078	273 441	212 341	25 989	4
Modelle, Patente	300 002	130 725	89 146	47 568	1	1
Umlaufvermögen:						
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1 133 476	1 367 748	1 151 418	1 209 647	928 605	207 187
Halbfertige Erzeugnisse						99 319
Fertige Erzeugnisse						310 936
Wertpapiere						20 580
Anzahlungen	37 380	20 520	20 206	19 590	17 452	3 130
Forderungen für Lieferungen und Leistungen	893 856	1 319 645	1 437 982	1 376 022	1 328 034	229 033
Sonstige Forderungen						57 645
Bankguthaben						1 051 888
Wechsel						1 192 581
Kasse, Reichsbank, Postscheck	15 160	102 690	271 232	248 309	625 207	6 254
	7 238	5 119	3 808	4 175		
Summa	5 220 240	5 060 808	4 984 332	4 799 186	4 739 977	4 845 366
Passiva						
Aktienkapital	3 780 000	3 780 000	3 780 000	3 780 000	3 780 000	3 780 000
Reservefonds	220 000	302 450	332 450	362 450	362 450	378 000
Rückstellungen	—	—	—	—	—	354 479
Wertberichtigungen	—	—	—	—	—	60 632
Verbindlichkeiten:						
Anzahlungen von Kunden	1 190 240	474 493	360 958	560 295	485 560	11 581
auf Grund von Warenlieferungen u. Leistungen						59 762
Sonstige Verbindlichkeiten						75 481 ¹⁾
Unerhobene Dividende						781
Unterstützungsfonds für Beamte und Arbeiter	30 000	9 869	4 992	4 785	930	30 000
Posten zur Rechnungsabgrenzung	—	30 645	30 000	30 000	30 000	8 133
Gewinn	—	463 351	475 932	61 655	81 037	86 516
Summa	5 220 240	5 060 808	4 984 332	4 799 186	4 739 977	4 845 366

¹⁾ Darunter 43969 RM Forderungen an Mitglieder des Vorstandes (Januar 1933 abgedeckt).